



Liebe Eltern,

wir hoffen, dass Sie und Ihre Familien eine gute Ferienzeit hatten und freuen uns auf die Rückkehr Ihrer Kinder. Dieses Jahr ist ein besonderes Jahr, denn die Bühl-Realschule wird ihren 50zigsten Geburtstag feiern. Am Freitag, den 25. Juli wird es hierzu einen Festakt geben. Über den genauen Ablauf und das Programm werden wir Sie selbstverständlich informieren. Ebenso wird sich die Schule an der Feier der Gemeinde anlässlich ihres 800jährigen Bestehens beteiligen. Auch dazu werden wir noch informieren.

Bereits am Ende letzten Schuljahres haben wir Ihnen mitgeteilt, dass wir ein Teil der Klassen neu organisieren mussten. Während wir in einer Klassenstufe über den Klassenteiler gingen, rutschen wir bei in einer anderen darunter. Deshalb haben wir ab diesem Schuljahr vier 7. Klassen und zwei 10. Klassen. Abschlussfahrten und Schullandheime finden aber noch im alten Klassenverband statt. Die Schulleitung möchte sich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bedanken, denn es war kein leichter Schritt. Darüber hinaus haben wir alle Schüler\*innen, die einen Hauptschulabschluss anstreben, eine eigene Klasse gegeben.

Wie letztes Schuljahr werden wir die einstündigen Fächer in Quartalen unterrichtet. Die Hintergründe für diese Änderungen sind etwas komplex, haben aber vor allem mit der Versetzungsordnung zu tun. Die folgende Tabelle soll Ihnen einen Überblick geben:

Quartal 1 (Q1)	Quartal 2 (Q2)	Quartal 3 (Q3)	Quartal 4 (Q4)
09.09.– 24.11.24	25.11.– 09.02.25	10.02.– 04.05.25	05.05.– 30.07.25
Fach 1	Fach 2	Fach 1	Fach 2

Einige Unterrichte werden auch im A- und B-Wochen-Rhythmus organisiert. Der Nachmittagsunterricht findet schwerpunktmäßig am Dienstag und Donnerstag statt. Die freiwilligen AG-Angebote, auf die wir etwas später eingehen werden, bieten wir am Montagnachmittag an.

Nach wie vor gibt es an unserer Schule zwei Vorbereitungsklassen für die Sekundarstufe. Sie befinden sich im Gebäude Nord. Im Gebäude Süd sind neben der Kernzeit auch ein Teil unserer Schüler untergebracht. Ebenso im Zwischengebäude (Räume 500 – 600).

Schulorganisatorisch werden wir weiterhin in Teams arbeiten. Die Teams orientieren sich an die Leitperspektiven des Bildungsplanes und übernehmen zentrale Aufgaben wie z.B. die Organisation des Adventsbazars, der BELL-Woche

oder der Last-but-not-Least-Woche usw. Neben diesen Leitperspektiven-Teams gibt es noch unser Qualitätsteam, das die Schulleitung berät. Diesem gehören an: Frau Frühwirth, Frau Weber R. und Herr Wörn. Auch in diesem Jahr kam Unterstützung von außen:

- Frau Fauss (D, Geschichte, Ethik)
- Herr Beiersdorf (Kunst, ev. Religion, Französisch und Musik)

Frau Hank (D, GK) kehrt wieder aus der Elternzeit zurück. Unsere Beratungslehrerin Frau Settele-Jakob wird nach wie vor die Beratung übernehmen. Zudem wird sie aber auch bei uns Deutsch unterrichten. Darüber hinaus arbeitet sich weiterhin am Schulamt im Bereich Inklusion.

Wir mussten uns aber auch von einigen Personen trennen: Frau Frank ist nach Brandenburg gezogen. Frau Stehle, die an die Realschule in Langenau abgeordnet war, hat in Hamburg eine Funktionsstelle angetreten. Wir wünschen beiden viel Glück und Erfolg. Ebenso alles Gute möchten wir Herrn Gyaja und Herr Ebeling wünschen. Beide waren an Hof Hagen tätig und haben uns auch immer wieder hier vor Ort unterstützt. Für ihren Einsatz an Hof Hagen sei Ihnen von ganzen Herzen gedankt.

Herr Siwecki ist in den Ruhestand gegangen. Wir wünschen ihm dafür viel Gesundheit, Kraft und Erholung. Herr Siwecki hat uns trotz diverser Beeinträchtigungen in vielen Fächern (Technik, Musik, Informatik und WBS) ausgeholfen. Dafür sei ihm gedankt.

In Elternzeit sind Frau Korherr und Frau Thull gegangen. Ihnen wünschen wir für die Zeit mit Ihren Kindern alles erdenklich Gute. Tausend Dank auch für Ihren Einsatz an der Bühl-Realschule Dornstadt.

Zu guter Letzt möchte ich auf zwei Personen zu sprechen kommen, die über Jahre hinweg mit

der Bühl-Realschule aufs Engste verbunden waren.

Zum einen wäre da Frau Melter zu nennen. Frau Melter war sowohl Vorsitzende des Elternbeirates als auch Vorsitzende des Gesamtelternbeirates. Unterstützt hat sie die Schule auf den unterschiedlichsten Ebenen: Von Kennenlernabenden bis hin zu Abschlussfeiern. Stets konnte sich die Schulleitung vertrauensvoll an sie wenden. Vor allem für Ihre Arbeit in der Coronazeit möchte ich mich im Namen aller recht herzlich bedanken. Immer wieder habe Sie Eltern angehört, beruhigt und die Anliegen sachlich weitergetragen. Keine leichte Aufgabe. Tausend Dank dafür. Bis zur Neuwahl wird Sie aber die Geschäfte weiterführen.

Aber nicht nur Frau Melter hat uns nach Jahren verlassen. Nach Jahrzehnten Arbeit als Schulsekretärin ist Frau Russ in Ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen. Es war für uns überhaupt nicht vorstellbar, dass sie eines Tages nicht mehr als Schulsekretärin arbeitet. Frau Russ gehörte zur Bühl-Realschule Dornstadt einfach dazu. In Ihrer Zeit als Sekretärin musste sie viele Veränderungen erleben und gerade auch hier war die Coronazeit eine große Herausforderung. Gleichwohl war auf Frau Russ immer Verlass, was in der heutigen Zeit ein unschätzbare Wert ist. Obwohl wir Sie bereits offiziell verabschiedet haben, möchten wir Ihnen an dieser Stelle unseren tiefen Dank und Verbundenheit aussprechen.

Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir mit Frau Ertle eine würdige Nachfolgerin gefunden haben, die sich bereits in viele Felder eingearbeitet hat. Wir heißen Frau Ertle auch an dieser Stelle herzlich willkommen. Dass der Übergang so gut klappte, ist auch Frau Lendler zu verdanken. Auch hier sei an dieser Stelle für diese und die vielen anderen Arbeiten gedankt.

### Erkrankung/Entschuldigung

Kann Ihr Kind wegen einer plötzlich aufgetretenen Erkrankung den Unterricht nicht besuchen, bitten wir um umgehende Benachrichtigung von Elternseite. Eine schriftliche Entschuldigung mit Angabe des Grundes muss innerhalb von drei Tagen nachgereicht werden (*keine E-Mail*), da sonst ein Verstoß gegen die Schulbesuchsverordnung vorliegt. Eine Vorlage findet sich auf unserer Homepage.

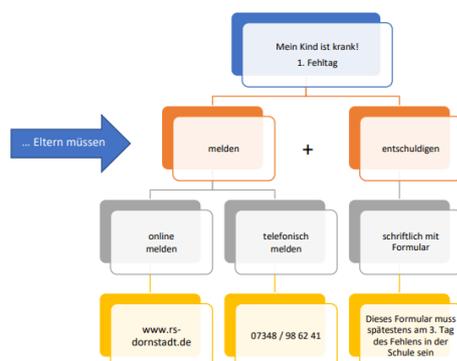
Vorhersehbare Termine (Arztbesuche, Bewerbungen, etc.) bitten wir auf Zeiten außerhalb des Unterrichts zu legen.

Auf unserer Homepage findet sich ab sofort eine Online-Krankmeldung:

<https://rs-dornstadt.de/service/krankmeldung/>

Diese ersetzt den Anruf. Was Sie nicht ersetzt, ist die schriftliche Entschuldigung. Aber auch dafür finden Sie auf der Homepage eine Vorlage. Eine E-Mail wird nicht als schriftliche Entschuldigung akzeptiert, da sie kein Dokument ist. (Wir bitten um Verständnis.)

Alle Informationen haben wir auch in einer Übersicht zusammengefasst, die sich ebenfalls auf unserer Homepage im Downloadbereich befindet.



Wollen Sie Ihr Kind vom Unterricht beurlauben lassen, müssen Sie rechtzeitig einen entsprechenden Antrag stellen: Das Dokument dazu sowie die Gründe, was erlaubt ist und was nicht,

finden Sie ebenfalls im Service-Bereich unserer Homepage.

### Lehrerteams

Die Schulleitung wird nach wie vor von drei Teams unterstützt: Dem bereits erwähnten Qualitätsteam, dem Vertretungsplanteam (Frau Weber R.; Frau Pfaul) und dem Krisenteam. Dieses besteht aus dem Schulseelsorger Herrn Bühler, der Brand- und Sicherheitsbeauftragten Frau Frühwirth, dem Ersthelfer Herrn Gröner und der Ansprechpartnerin für Eltern, Frau Julia Weber. Für Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz bedanken wir uns ganz herzlich.

### Inklusion

Weiterhin arbeiten auch einige Sonderpädagogen an unserer Schule, wovon wir alle sehr profitieren:

- Herr Joachim Weiss (Emotionale u. soziale Entwicklung)
- Herr Oliver Jäckel (Autismus, Körper)
- Herr Philipp Rettenmeier (Lernen)
- Herr Thorsten Siehler (Lernen)

### Arbeitsgemeinschaften und Angebote

In diesem Schuljahr gibt es wieder AG-Angebote. Allerdings mussten wir das AG-Angebot kürzen. Wie sie vielleicht gelesen haben, sind mehr Lehrkräfte gegangen als gekommen. Der Pflichtunterricht ist zwar gesichert, aber wir mussten den Rotstift anlegen. Neben einigen AGs können wir auch nicht mehr das Lernbüro anbieten.

Welche AGs finden nun statt:

- Tanz-AG (Fr. Aydogdu)
- Technik-AG (Hr. Gröner)
- Nachhaltigkeit-AG (Frau Stache)
- Garten-AG (Frau Prüfer)
- Schulsanitäter-AG (Fr. Hommel)
- Schulhofgestaltung-AG (Hr. Böhnisch)

Die AG- Angebote starten in der 3. Schulwoche. Animieren Sie bitte Ihre Kinder, diese Angebote anzunehmen.

### **Flohmarkt-AG**

Besonders freut es mich, dass die Flohmarkt-AG Ihre Arbeit wieder aufnehmen darf. Gemeinsam mit dem Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung haben wir einen Weg gefunden, die Sachen der Schule über die Flohmarkt-AG nachhaltig entsorgen zu lassen und mit den Geldern den Förderverein der Schule zu unterstützen. Vor allem Herrn Stefaniw sei sehr für seinen unermüdlichen Einsatz gedankt und natürlich ebenso den Kindern und Jugendlichen.

### **Lernen mit Rückenwind**

Letztes Schuljahr hat das Land unserer Schule finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt, um die Defizite im Lernen als auch im Sozialen aufzuholen. Im Rahmen dessen hatten wir zusätzliche Fachkräfte eingestellt, Bildungsgutscheine vergeben und die verschiedensten Projekte mit außerschulischen Partnern (Etagé Ulm, VH Dornstadt etc.) durchgeführt. Vor allem die Last-but-not-least Woche war hier ein Höhepunkt. Insgesamt haben wir über 40 000 Euro in die Unterstützung Ihrer Kinder investiert und hoffen, wenn nicht allen, aber dennoch einem Großteil damit geholfen zu haben.

Vor allem wurden Sitzgelegenheiten Innen und Außen geschaffen. Nach bisherigem Stand läuft das Programm noch bis Dezember. Wie es dann weitergeht, wissen wir noch nicht. Auch sind die Gelder erneut gekürzt worden. Gemeinsam mit der VH Dornstadt sowie Herrn Renner und Herrn Weiszhar von der Gemeinde, wollen wir aber Lösungen suchen.

### **Bewegte Pause**

Im letzten Schuljahr hat die Schulhof AG gemeinsam mit Frau Schwarz von der SMV das Projekt „Bewegte Pause“ ins Leben gerufen.

Wir wollten für Ihre Kinder mehr Bewegungsangebote schaffen und den Schulhof attraktiver gestalten. Dank der Unterstützung des Fördervereins der Schule sowie Preis – und Spendengelder konnten wir Spielgeräte im Wert von über 6000 Euro anschaffen. Nun hoffen wir, dass damit gut umgegangen wird und Ihre Kinder das Angebot weiterhin annehmen. Bereits letztes Jahr konnten wir erste Erfolge sehen.

### **Umgang mit elektronischen Geräten**

Gleich zu Beginn des Schuljahres wollen wir einen vierwöchigen Versuch starten. Wie Sie vermutlich erfahren haben, verbieten einige Länder in Europa das Handy nun ganz an den Schulen. Wir wollen weiterhin einen Mittelweg gehen: Was heißt das? Die aktive Nutzung des Handys wollen wir stärken. Darunter versteht man, das Verständnis des Handys als ein Computer. Dieser kann Fragen beantworten, Informationen suchen und vieles mehr. Dies darf aber nur mit der Erlaubnis einer Lehrkraft geschehen. Was wir hingegen einschränken werden, ist die passive Nutzung aus Langeweile. Hier wollen wir wieder, dass die Schüler\*innen sich miteinander beschäftigen (Gemeinschaft leben), weniger gestresst (sich wohl fühlen) und konzentriert sind (lernen). Wie dies im Einzelnen organisiert werden soll, erklärt ein extra Elternbrief zu Beginn des Schuljahres. Nach der Probezeit holen wir uns über die SMV eine Rückmeldung ein. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Vertretungen in der Schulkonferenz zu bespielen. Wir hoffen, dass sie diesen Versuch und auch die angestrebte Änderung der Schul- und Hausordnung gemeinsam mit Ihren Kindern mittragen.

### **Elternkommunikation**

Die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus ist der Schlüssel zum schulischen Erfolg Ihrer Kinder. Bei einem Großteil der Eltern funktioniert dies auch sehr gut. Allerdings beobachten wir, dass der geschürte Hass und das

geschürte Misstrauen in staatliche Institutionen auch vor den Türen der Schule nicht halt machen. Die Schulleitung kann viele Ihrer Sorgen und Ängste nachvollziehen. Allerdings nicht, wenn Angebote zur Stärkung ausgeschlagen werden. Lassen Sie uns bitte weiterhin im Gespräch bleiben! Wir sind alle nur eines – eben Menschen mit Stärken und Schwächen.

Um die Elternkommunikation zu erleichtern, werden wir in Zukunft den Großteil der Informationen an Sie über ein entsprechendes Elternmodul versenden. Auch dazu erhalten Sie in der ersten Schulwoche ein ausführliches Schreiben. Diese Art des Austausches haben wir letztes Jahr bereits in einigen Klassen ausprobiert und bereits sehr positive Rückmeldungen von Eltern und Lehrerseite erhalten.

### **Versicherung und Wertgegenstände**

Die Gemeinde Dornstadt wird für alle Schüler\*innen der Gemeinde eine Schüler-Zusatzversicherung (Haftpflicht-/Unfall-/ Sachschadenversicherung) abschließen und die Kosten übernehmen. Dies ist wichtig, z.B. bei Schülerpraktika.

Nicht übernehmen wird die Gemeinde: Bargeld, Urkunden, Uhren, Schmuck, Schlüssel, Fahrräder und Musikinstrumente. Hierfür sind die Eltern zuständig und müssen bei Bedarf den eigenen Versicherungsschutz überprüfen. Wir können nur an das Gewissen appellieren, vor allem keine Luxusgegenstände (worunter mittlerweile spezielle Turnschuhe, Kopfhörer und Handys gehören) mit in die Schule zu nehmen.

### **Berufsorientierung**

Die Berufsorientierung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Schule. Unter normalen Bedingungen soll jede\*r Schüler\*in zwei einwöchige Berufspraktika machen und Praxiserfahrungen sammeln.

Unsere 9. Klassen machen das Praktikum in der Woche vom 11.11.24 bis 15.11.2024. Das Praktikum für die 8. Klassen soll in der Woche vom 31.03. – 04.04.2025 stattfinden. Ihre Kinder werden im WBS-Unterricht vorbereitet. In den 8. Klassen führen wir zudem in den Fächern Ethik und Religion das Projekt SE-E (Soziales Engagement Ehrenamt) durch. (Es ist unsere schuleigene Fortführung von TOP SE und Mitmachen Ehrensache. Im Mittelpunkt stehen – wie der Name schon sagt – die Ehrenämter, ohne die unsere Gesellschaft nicht funktionieren würde.)

Unterstützung erfahren wir bei der Umsetzung der Berufsorientierung an unserer Schule durch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit und durch unsere Bildungspartner Ulrich medical (Jungingen), Kiesling Fahrzeugbau (Dornstadt-Tomerdingen), Buck Heizungstechnik (Beimerstetten) und Müllerblaustein HOLZBAUWERKE (Blaustein). Über freiwillige und zusätzliche Angebote werden wir Sie noch weiter informieren.

### **Neue Klassen 5**

Ganz herzlich willkommen heißen möchte ich alle Fünftklässler. Auch wenn wir auf manchen Programmpunkt verzichten mussten, war der Empfang sowohl in St. Ulrich als auch im Bürgersaal gelungen.

### **Digitalisierung und Intranet**

Unser Intranet wird auch weiterhin im Unterricht genutzt werden. Bitte achten Sie darauf, dass ihre Kinder regelmäßig E-Mails lesen und die Kalendereintragungen kontrollieren. Die Schule hat nach wie vor die Pluslizenz für ANTON erworben. Ebenso arbeiten wir mit dem Orthographietrainer. Weisen Sie Ihre Kinder auf die Angebote hin. Sie stellen eine sinnvolle Ergänzung zum Unterricht dar und sind ggf. aus der Grundschule bekannt. Die Möglichkeit im Unterricht digital zu arbeiten, bringt Verantwortung mit sich. Daher werden wir mit den

Schüler\*innen einen Mediennutzungsvertrag abschließen.

### **KI als Werkzeug**

Bereits letztes Jahr haben wir uns mit dem Thema „KI als Werkzeug“ auseinandergesetzt. Einen ausführlichen Artikel finden Sie dazu auf der Homepage. Wir wollen auch hier weitere Erfahrungen sammeln und dann die richtigen Schlüsse ziehen. Auch hier sind wir auf Ihre Einschätzungen und Rückmeldungen angewiesen.

### **Nachhaltigkeit**

Uns bleibt die Nachhaltigkeit ein Anliegen. Hier wollen wir mit allen am Schulleben Beteiligten und der Gemeinde Dornstadt weiterhin eng zusammenarbeiten. Unser Schwerpunkt liegt dabei weiterhin auf dem Thema Wasser. Aber auch die Mülltrennung und faire Kleidung ist uns ein Anliegen. Bei Fragen rund um das Thema wenden Sie sich am besten an Frau Stache und/oder an Frau Berger von der Gemeinde. Wir sind immer auf der Suche nach Menschen, die unser Vorhaben unterstützen. Dass sich die Arbeit lohnt, zeigt sich u.a. daran, dass wir erneut als Fair Trade School ausgezeichnet worden sind.

### **Elternbeirat**

Allen Klassenelternvertretern und den Elternbeiräten möchte ich für ihr Engagement danken. Ihr Einsatz trägt ganz besonders zu einem guten Schulklima und zum Bild der Schule nach außen bei. Denken Sie auch an die wichtigen Gremien wie die Schulkonferenz und kandidieren Sie bei den kommenden Wahlen in den Klassenpflegschaften. Nur mit engagierten Eltern kann – wie gesagt – das gemeinsame Schulleben gelingen.

### **Probleme bei Noten, Klassenarbeiten etc.**

Bei Problemen dieser Art gilt die Regel: Die Schüler gehen auf die Lehrkraft zu. Sollte es

hierbei keine Einigung geben, wird der Klassenlehrer eingeschaltet. Scheitert dieser Versuch, nimmt sich die Schulleitung dem Problem an. Dieses Vorgehen hat sich im letzten Schuljahr bewährt. Natürlich werden Konflikte nicht ausbleiben, aber diese gehören zu unserem Zusammenleben. Entscheidend ist, dass wir sie respektvoll und verständnisvoll zu lösen versuchen.

### **Busse**

Sollten Sie Beschwerden bezüglich der Busse haben, bitten wir Sie eine E-Mail zu schreiben an:

**servicecenter@zugbus-rab.de**

*zusätzlich in Kopie an*

*martin.boehnisch@rsd-intranet.de;*

*oepnv@alb-donau-kreis.de*

Die Verantwortung für die Busse trägt der Landkreis. **Wichtig ist Datum, Uhrzeit und Linie zu nennen.**

### **Förderverein**

Unser Realschulförderverein (DoRF) ruft Sie freundlichst zum Beitritt auf, sofern Sie noch kein Mitglied sind. Der Verein fördert ideell und materiell die Arbeit der Schule und unterstützt Schüler\*innen in finanziellen Härtefällen (Teilnahme an Veranstaltungen wie Schullandheim etc.). Darüber hinaus hat uns der Förderverein in der Vergangenheit auch bei größeren Anschaffungen unter die Arme gegriffen. Vielen Dank auch dafür. Der Dank gilt allen Mitgliedern des Fördervereins – vorne weg Frau Wirnsberger.

Für die kontinuierliche und nachhaltige Arbeit des Fördervereins benötigen wir dringend Ihre Mithilfe, damit dieses Gremium in Zukunft weiter eine so wichtige Stütze unserer täglichen schulischen Arbeit sein kann. Informationen hierzu erhalten Sie bei der Klassenpflegschaft. Sie können bei den Elternabenden dem DoRF eine Spende zukommen lassen – auch ohne

Mitgliedschaft. Die Klassenpflegschaftsvorsitzenden organisieren die Elternspende an den DoRF.

#### Schulsozialarbeit am Schulzentrum:

Frau Zwiebler und Herr Stefaniw haben ihr Büro im Mensagebäude. Sie sind täglich telefonisch erreichbar unter der Nummer: 07348/9862-65.

#### Wichtige Termine in nächster Zeit

Wenn Sie Ihr Kind vom Religionsunterricht abmelden möchten, sollte dies bis zum 20.09.2024 erfolgt sein. Ihr Kind wird dann das Fach Ethik besuchen.

Am **09.10. und 10.10. kommt der Schulfotograph**. Bis die fünften Klassen und die Neuzugänge ihren Ausweis haben, stellen wir bei Bedarf die Bescheinigungen aus. Am **Mi, den 02.10.24** trifft sich um 18 Uhr die **Schulkonferenz**. Die Einladung geht noch allen zu.

Am **Do, den 17.10.24 findet um 19 Uhr die 1. Elternberatungsitzung** statt. Eine Einladung folgt. Vom 11. bis zum 15. November findet unsere BELL-Woche (Beruf- und Lernen-Lernen-Woche) statt.

Für die Klasse 9d wird vom **29.01.-31.01.25 die Projektarbeit** durchgeführt. Die Abschlussjahrgänge starten vom **11.03. bis 14.03.2025** mit der Kommunikationsprüfung in die Prüfungsphase. Nähere Informationen zur Abschlussprüfung bekommen Sie an den Klassenpflegschaftsabenden der Klassen 10 und am Infoabend für die Hauptschulabschlussprüfung.

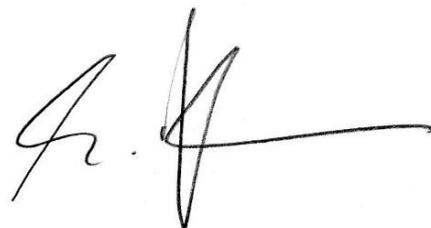
Am **10.04.25 und 11.04.25** finden erneut zwei Pädagogische Tage statt. Die Schulkonferenz hat uns dafür ein Votum gegeben. An diesen Tagen wird kein Unterricht sein. Die Lehrkräfte werden gemeinsam mit der Schulleitung und unseren Fachberaterinnen für Schulentwicklung über zentrale Fragen der Erziehung nachdenken. Das ist notwendig, da Schule immer mehr Erziehungsaufgaben übernehmen muss.

#### Weitere Termine

- Termine „Klassenpflegschaften“
  - Klasse 8 Mo, 07.10.24 - 19.30 Uhr
  - Klasse 9 Mo, 07.10.24 - 19.00 Uhr
  - Klasse 10 Mo, 07.10.24 - 18.30 Uhr
  - Klasse 5 Do, 10.10.24 - 18.30 Uhr
  - Klasse 6 Do, 10.10.24 - 19.00 Uhr
  - Klasse 7 Do, 10.10.24 - 19.30 Uhr
- Sprechzeiten der Lehrkräfte: nach Vereinbarung
- Bitte vermeiden Sie es, die Schüler\*innen direkt zur Schule über den Teckweg mit dem Auto zu bringen. Morgens ist es dort sehr eng.
- Bitte geben Sie Ihrem Kind keine teuren Gegenstände oder hohe Geldbeträge mit.
- Auf unserer Homepage werden wir Sie auch unter „Aktuelles“ auf dem Laufenden halten. Nützen Sie auch bitte den Downloadbereich.

Uns allen wünsche ich ein gutes Schuljahr, in dem wir voneinander lernen, in Respekt zusammenleben und somit dazu beitragen, dass wir uns an unserer Schule wohlfühlen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Martin Böhnisch

#### Erreichbarkeit der Realschule:

Telefon: 07348 986241 (Sekretariat)

Telefax: 07348 986252

E-Mail: [sekretariat@rsd-intranet.de](mailto:sekretariat@rsd-intranet.de)